

Beschlussvorlage für Ausschüsse



Landeshauptstadt
Mainz

öffentlich		Drucksache Nr. 0177/2011
Amt/Aktenzeichen Dezernat V/17 80 10	Datum 20.01.2011	TOP

Behandlung in der Verwaltungsbesprechung am 01.02.2011			
Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Ausschuss für Umwelt, Grün und Energie	Kenntnisnahme	03.02.2011	Ö

Betreff: Weitere Teilnahme des Umweltamtes am Umweltberatungsprogramm ÖKOPROFIT-Club
Mainz, 20.01.2011 gez. Reichel Wolfgang Reichel Beigeordneter

Beschlussvorschlag:

Das Umweltamt nimmt an den weiteren jährlichen Runden des ÖKOPROFIT-Clubs teil.

Problembeschreibung / Begründung:

1. Sachverhalt

Mit Stadtratsbeschluss vom 17.12.1997 hat sich die Stadt Mainz den Zielen der AGENDA 21 angeschlossen und dem Prinzip der Nachhaltigkeit verpflichtet. Außerdem wird in der Millenniumserklärung der Stadt Mainz (2007) gefordert: "Die Stadt Mainz geht verantwortungsbewusst mit dem Thema Beschaffung um. Ihr Einkauf soll sozial gerecht, ökologisch vertretbar sein und fair gehandelte Produkte berücksichtigen.". Durch gesetzliche Forderungen zum Beschaffungswesen (EU-Vergaberichtlinie 2004/18/EG vom 31.03.2004, Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz, Abfallwirtschafts- und Altlastengesetz Rheinland-Pfalz) ist die öffentliche Hand verpflichtet, sich vorbildlich zu verhalten.

Am 30.09.1998 beschloss der Mainzer Stadtrat die schrittweise Einführung von Umweltmanagementsystemen in allen städtischen Ämtern und Einrichtungen. Kurze Zeit später wurden Umwelleitlinien für die Stadtverwaltung Mainz erarbeitet, die vom Stadtrat am 24.03.1999 erlassen wurden. In diesen Umwelleitlinien verpflichtet sich die Stadt, die direkten und indirekten Auswirkungen der Handlungen der Stadtverwaltung auf die Umwelt zu überwachen und daraus resultierende Belastungen zu senken.

Als Konsequenz daraus nimmt das Umweltamt bereits seit dem Jahr 2004 am betrieblichen Umweltberatungsprogramm ÖKOPROFIT teil. Hierbei werden Unternehmen und Eigenbetriebe darin unterstützt, den betrieblichen Umweltschutz vorsorglich zu betrachten, die eigenen Umweltauswirkungen zu reduzieren und dabei gleichzeitig die Kosten zu senken.

Nach der Einsteigerrunde 2004/2005 nimmt das Umweltamt zurzeit bereits zum vierten Mal an der „Klub-Runde“ teil (Auszeichnungen 2006/2007, 2008 und 2009/2010). Am 25.01.2011 findet die Auszeichnung der derzeit laufenden Klubrunde statt, auch das Umweltamt wird hierbei wieder für seine vorbildlichen betrieblichen Umweltleistungen ausgezeichnet.

Der neue Kooperationsvertrag zur Teilnahme an der neuen ÖKOPROFIT-Runde liegt nunmehr zur Unterschrift vor. Das Umweltamt sieht sich hier in der Pflicht, eine Vorbildrolle für die Verwaltung zu übernehmen. Nur was das Umweltamt selbst leistet, kann es auch von den gewerblichen Teilnehmern, anderen Ämtern und Stellen erwarten. Der Gedanke des Umweltmanagements und der Nachhaltigkeit muss noch weiter in das Denken und Handeln der städtischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter integriert werden.

Außerdem verlässt das Umweltamt durch seine Teilnahme am ÖKOPROFIT gegenüber den teilnehmenden Betrieben und Unternehmen die Ebene als Verwaltungsbehörde mit Aufsichts- und Genehmigungsfunktion und begibt sich auf eine mehr partnerschaftliche Ebene. Das Ziel ist hierbei, die vorsorgliche Vermeidung und Verminderung von Umweltbelastungen durch Beratung der ÖKOPROFIT-Teilnehmer zu fördern. Dies ist bekanntermaßen der bessere und kostengünstigere Weg, als nachträglich Umweltschäden zu beseitigen.

2. Lösung:

Das Umweltamt wird an den weiteren angebotenen Runden von ÖKOPROFIT teilnehmen und hat dadurch die Möglichkeit, den Gedanken des betrieblichen Um-

weltmanagements weiter zu verbreiten und die Kontakte zur gewerblichen Wirtschaft weiter zu intensivieren.

3. Alternativen:

Keine.

4. Ausgaben/Finanzierung:

Für die Teilnahme am ÖKOPROFIT-Klub entstehen dem Umweltamt Kosten für die Beratung durch die Projektbetreuer sowie die Teilnahme an den Workshops von 1.555,33 €.

Für die Abschlussbroschüre entstehen weitere Kosten in Höhe von ca. 800 €. Diese Mittel wurden für den Haushalt 2011 bereits angemeldet.